

Goldshore: Flache Mineralisierung mit 25,89 m und 1,15 g/t Au einschließlich 3,17 m mit 6,8 g/t Au in 84,91 m Tiefe

20.03.2025 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, 20. März 2025 - [Goldshore Resources Inc.](#) (TSXV: GSHR / OTCQB: GSHRF / FWB: 8X00) ("Goldshore" oder das "Unternehmen") freut sich, die neuesten Untersuchungsergebnisse seines laufenden 15.000-Meter-Bohrprogramms sowie die Ergebnisse der südwestlichen Zone des Goldprojekts Moss im Nordwesten von Ontario, Kanada (das "Goldprojekt Moss") bekannt zu geben.

Michael Henrichsen, CEO von Goldshore, sagte: "Wir freuen uns über den anhaltenden Erfolg unseres 15.000 Meter langen Winterbohrprogramms. Die Bohrungen in der Southwest Zone demonstrieren weiterhin das Potenzial der Goldlagerstätte Moss, wo die bisherigen Ergebnisse mineralisierte Scherflächen an die Oberfläche gebracht haben, wodurch Abfälle effektiv in Erz umgewandelt wurden. Darüber hinaus wurde die Mineralisierung unterhalb des konzeptionellen Tagebaus erweitert, was das Potenzial für eine beträchtliche Ressourcenerweiterung durch zusätzliche Bohrungen unterstreicht. Unser Hauptaugenmerk liegt auf der weiteren Erschließung der Lagerstätte, wobei die Bohrgeräte derzeit die Entdeckung Superior in geringer Tiefe im nordöstlichen Bereich der Lagerstätte weiterverfolgen. Wir freuen uns darauf, in den kommenden Wochen weitere positive Bohrergebnisse zu melden."

Höhepunkte

- Die Ergebnisse von fünf Bohrlöchern dehnen die mineralisierten Scherflächen in der Zone Southwest mit den besten Abschnitten weiter in Richtung Oberfläche aus:
 - 25,0 m mit 0,68 g/t Au aus 133 m in MMD-25-140
 - 25,5 m mit 0,71 g/t Au aus 270,5 m in MMD-25-142, einschließlich
 - 3,1m mit 3,92 g/t Au aus 281m
 - 5,15 m mit 2,68 g/t Au aus 135,65 m in MMD-25-147, einschließlich
 - 2,35m mit 5,19 g/t Au aus 135,65m
- Zwei Bohrlöcher, die durch zuvor definiertes, niedriggradiges Material in der Zone Southwest gebohrt wurden, haben im Vergleich zum aktuellen MRE höhere als die erwarteten Gehalte durchschnitten, wobei die besten Abschnitte folgende Werte aufweisen:
 - 8,0 m mit 2,53 g/t Au aus 125 m in MMD-25-142, einschließlich
 - 4,2 m mit 4,57 g/t Au aus 127 m
 - 33,9 m mit 0,83 g/t Au aus 192 m, einschließlich
 - 0,65m mit 23,8 g/t Au aus 201,45m
 - 25,89 m mit 1,15 g/t Au aus 84,91 m in MMD-25-147, einschließlich
 - 3,17 m mit 6,8 g/t Au aus 107,63 m
 - 1,18m mit 15,8 g/t Au aus 109,62m
- Zwei Bohrlöcher wurden erweitert, um mineralisierte Scherflächen unterhalb des aktuellen Tagebauplans zu erproben, wobei die besten Abschnitte von:
 - 15,0 m mit 1,68 g/t Au aus 456 m in MMD-25-140, einschließlich
 - 1,0 m mit 11,6 g/t Au aus 470 m
 - 25,5 m mit 0,71 g/t Au aus 270,5 m in MMD-25-142, einschließlich
 - 3,10m mit 3,92 g/t Au aus 281,0m

Technischer Überblick

Abbildung 1 zeigt den Standort der Bohrlöcher, über die im Zusammenhang mit dem geplanten Winterbohrprogramm berichtet wird, während Abbildung 2 einen Querschnitt durch die Bohrlöcher MMD-24-137 und MMD-25-147 zeigt, der das Potenzial für eine Erweiterung der mineralisierten Scherzonen der Zone Southwest an der Oberfläche und in der Tiefe verdeutlicht. Die Tabellen 1 und 2 fassen die bedeutenden Abschnitte bzw. die Standorte der Bohrlöcher zusammen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78951/20032025_DE_Goldshore.001.jpeg

Abbildung 1: Zeigt das laufende Winterbohrprogramm 2025, das auf eine Ressourcenerweiterung innerhalb des grau umrandeten konzeptionellen Tagebaus abzielt. Die Bohrlöcher, über die berichtet wird, sind in rot hervorgehoben.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78951/20032025_DE_Goldshore.002.png

Abbildung 2: Bohrschnitt durch MMD-25-147 und MMD-25-147 veranschaulicht die Entdeckung höherer Goldgehalte als erwartet in oberflächennahen Scherflächen in der Zone Southwest. Der Abschnitt zeigt auch, wie die aktuelle Grubenhülle in der Tiefe durch das Ressourcenmodell begrenzt wird, das in der Tiefe durch zusätzliche Bohrungen erweitert werden kann.

Die Bohrungen in der Zone Southwest konzentrieren sich weiterhin auf die Erweiterung der Mineralressource, indem Lücken innerhalb des aktuellen Modells, die durch spärliche Bohrungen entstanden sind, gefüllt werden. Bohrungen in geringen Tiefen von 100 bis 200 Metern werden es ermöglichen, die mineralisierten Scherzonen bis an die Oberfläche zu erweitern. Bohrungen in einer Tiefe von 200 bis 400 Metern werden die Erweiterung der Tagebauressource auf eine ähnliche Tiefe wie die Grube Main-QES (~500 Meter) ermöglichen

Bohrloch MMD-24-137 durchteufte eine Abfolge von andesitischem und dazitischem Vulkangestein mit einem Schwarm von schmalen bis epidotisch-chloritveränderten Dioritgängen, bis es bei 188 m auf geschertes Sedimentgestein stieß, das einen mineralisierten Exhalationshorizont enthielt. Der exhalative Horizont ergab hohe Gold- und Kupferwerte, einschließlich eines Abschnitts von 14,0 m mit 0,62 g/t Au und 0,41 % Cu auf 196,0 m, einschließlich 3,0 m mit 1,58 g/t Au und 1,19 % Cu auf 204,05 m (Abbildung 3). Der exhalative Horizont scheint sich zwar nicht über eine signifikante Streichenlänge zu erstrecken, doch der neue Schnittpunkt unterstreicht das Potenzial für weitere Lagerstättenarten und verstärkt das Potenzial zahlreicher unerprobter Leiter im gesamten Moss-Claim-Paket, die mit bekannten VMS-Mineralisierungen übereinstimmen. Weitere Desktop-Arbeiten sind im Gange, um Ähnlichkeiten zwischen dem neuen Horizont und der historischen Cu-Au-VMS-Mine North Coldstream zu bewerten. Das Bohrloch wurde abgebrochen, nachdem es in das Dioritpaket der Zone Southwest eindrang, das mineralisierte Scherflächen beherbergt, die in früheren Bohrungen erprobt wurden.

Bohrloch MMD-25-141 durchteufte das nördliche Dazit-Vulkanpaket, bevor es das Zentrum der Zone Südwest zwischen hochgradigen Linsen durchschneidet. Das Bohrloch durchteufte ein schwach geschertes, breites, abwechselnd mit Siliziumdioxid-Serizit und Epidot-Chlorit umgewandeltes Diorit-Intrusionspaket, das mehrere schmale, niedriggradige Abschnitte wie 12,2 m mit 0,61 g/t Au aus 163,0 m und 13,0 m mit 0,61 g/t Au aus 332 m ergab. Das Gebiet war zuvor als Gebiet mit überwiegend niedrigeren Gehalten modelliert worden, was durch die Infill-Bohrungen bestätigt wurde

Die Bohrlöcher MMD-25-140 und MMD-25-142 zielten auf das westliche Ende der Zone Southwest ab, um sowohl die Scherflächen bis zur Oberfläche in der Nähe des Kragens zu erweitern als auch die hochgradigen Scherflächen des Kerns unterhalb der aktuellen konzeptionellen Grube zu erweitern. Beide Bohrungen führten in das andesitische und dazitische Vulkangestein, bevor sie in das typische alterierte und lokal gescherte Dioritpaket gebohrt wurden. Beide Löcher erweiterten die bestehenden mineralisierten Scherflächen in Richtung Oberfläche mit Abschnitten wie 25,0 m mit 0,68 g/t Au auf 133,0 m, einschließlich 3,2 m mit 1,19 g/t Au auf 138,0 m und 3,5 m mit 1,53 g/t Au auf 154,5 m in MMD-25-140 sowie 6,5 m mit 1,11 g/t Au auf 57,0 m in MMD-25-142. Darüber hinaus erweiterte jedes Bohrloch die Mineralisierung unterhalb des geplanten Tagebaus mit Abschnitten von 15,0m mit 1,68 g/t Au aus 456m, einschließlich 3,0m mit 3,19 g/t Au aus 458,0m in MMD-25-140 und 25,5m mit 0,71 g/t Au aus 270,5m, einschließlich 3,1m mit 3,92 g/t Au aus 281,0m.

Bohrloch MMD-24-147 wurde in der Zone Southwest niedergebracht und zielte auf die aufwärts gerichtete Erweiterung mehrerer mineralisierter Scherflächen unterhalb des Snodgrass Lake ab. Das Bohrloch stieß auf die typische alterierte und örtlich gescherte Diorit- und Granodiorit-Mineralisierung und bohrte sich bis zum vulkanischen Paket bei 241 m, kurz danach wurde das Bohrloch gestoppt. Das Bohrloch durchteufte im Vergleich zum aktuellen MRE höhere Gehalte als vorhergesagt und lieferte einen Abschnitt von 25,89 m mit 1,15 g/t Au aus 84,91 m, einschließlich 3,17 m mit 6,8 g/t Au aus 107,63 m (Abbildung 4). Das Bohrloch bestätigte außerdem die Ausdehnung mehrerer mineralisierter Scherflächen in Richtung Oberfläche mit Abschnitten von 5,15 m mit 2,68 g/t Au auf 135,65 m und 7,29 m mit 1,03 g/t Au auf 216,14 m.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78951/20032025_DE_Goldshore.003.png

Abbildung 3: Bohrloch MMD-24-137: Gescherte und mineralisierte Sedimenteinheit mit exhalativen Sulfiden (VMS), die 14,0 m mit 0,62 g/t Au und 0,41 % Cu aus 196 m ergab.

Abbildung 4: Bohrloch MMD-25-147: Geschertes, in Serizit-Kieselerde-Hämatit umgewandeltes Granodiorit, das 25,89 m mit 1,15 g/t Au aus 84,91 m in der Zone Southwest ergab.

Tabelle 1: Signifikante Schnittpunkte

HOLE ID	VON	BIS	LÄNGE (m)	WAHRE BREITE (m)	SCHEITEL (g/m)	
MMD-24-137	163.00	168.35	5.35	4.0	0.4	
	181.00	183.00	2.00	1.5	1.9	
	189.00	192.00	3.00	2.3	0.3	
	196.00	210.00	14.00	10.7	0.6	
	einschließlich	204.05	207.05	3.00	2.3	1.5
MMD-25-140	56.00	58.00	2.00	1.3	0.3	
	133.00	158.00	25.00	17.3	0.6	
	einschließlich	138.00	141.20	3.20	2.2	1.1
	und	154.50	158.00	3.50	2.4	1.5
	166.00	168.00	2.00	1.4	0.3	
	222.00	225.50	3.50	2.5	0.4	
	294.00	304.25	10.25	7.4	0.4	
	314.00	316.00	2.00	1.5	0.7	
	323.00	329.35	6.35	4.6	0.5	
	359.00	362.45	3.45	2.5	0.3	
	370.50	394.00	23.50	17.5	0.3	
	406.00	411.95	5.95	4.5	0.3	
	435.40	443.35	7.95	6.0	0.3	
	456.00	471.00	15.00	11.4	1.6	
	einschließlich	458.00	461.00	3.00	2.3	3.1
einschließlich	458.00	458.40	0.40	0.4	13	
und	470.00	471.00	1.00	1.0	11	
489.75	504.15	14.40	11.1	0.5		
einschließlich	490.90	494.50	3.60	2.8	1.5	
512.00	514.00	2.00	1.5	0.3		
535.00	537.00	2.00	1.6	0.4		
MMD-25-141	50.96	54.00	3.04	1.8	0.3	
	63.00	72.00	9.00	5.4	0.3	
	121.40	124.00	2.60	1.6	0.4	
	129.00	134.00	5.00	3.0	0.3	
	143.00	145.00	2.00	1.2	1.0	
	153.00	157.00	4.00	2.4	0.4	
	163.00	175.20	12.20	7.5	0.6	
	203.00	208.25	5.25	3.3	0.7	
	276.00	279.00	3.00	1.9	0.3	
	332.00	345.00	13.00	8.3	0.6	
	einschließlich	339.40	339.75	0.35	0.2	8.2
	397.15	402.15	5.00	3.3	0.3	
	442.00	456.00	14.00	9.2	0.5	
	einschließlich	448.00	449.00	1.00	0.7	5.4
	482.60	496.00	13.40	8.9	0.5	
546.00	552.00	6.00	4.1	0.7		
MMD-25-142	47.00	50.00	3.00	2.2	0.5	
	57.00	66.00	9.00	6.5	1.1	
	83.50	87.90	4.40	3.2	0.3	
	94.00	96.00	2.00	1.5	0.5	
	113.00	117.00	4.00	2.9	0.5	
	125.00	133.00	8.00	5.9	2.5	

Abschnitte, die oberhalb eines Cutoff-Gehalts von 0,3 g/t Au berechnet wurden, mit einem Top-Cut von 30 g/t Au und einem maximalen internen Abfallabschnitt von 5 Metern. Schattierte Abschnitte sind Abschnitte, die oberhalb eines Cutoff-Gehalts von 1,0 g/t Au berechnet wurden. Fett gedruckte Abschnitte sind jene mit einem Mächtigkeitfaktor von mehr als 20 Gramm pro Meter und Tonne Gold. Die wahren Mächtigkeiten sind ungefähre Angaben und gehen von einem subvertikalen Körper aus.

Tabelle 2: Bohrhülsen

HOLE	EAST	NORTH	RL	AZIMUTH	DIP	EOH
MMD-24-137	668,651	5,378,014	428	321	-45	219.0
MMD-25-140	668,434	5,377,857	429	318	-49	552.0
MMD-25-141	668,350	5,378,283	445	132	-55	555.0
MMD-25-142	668,357	5,377,944	427	321	-46	375.0
MMD-25-147	668,462	5,378,236	436	130	-45	279.0

Analytische und QA/QC-Verfahren

Alle Proben wurden zur Aufbereitung an ALS Geochemistry in Thunder Bay geschickt; die Analyse erfolgte in der Analyseinrichtung von ALS Vancouver. ALS ist vom Standards Council of Canada (SCC) für die Akkreditierung von Prüflabors für Mineralanalysen und CAN-P-4E ISO/IEC 17025 akkreditiert. Die Proben wurden mittels Brandprobe mit AA-Abschluss (Au-AA23") auf Gold und mittels ICP-MS nach einem Aufschluss mit vier Säuren (ME-MS61") auf 48 Spurenelemente analysiert. Proben, die mehr als 10 ppm Au enthielten, wurden mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss ("Au-GRA21") erneut untersucht.

Zusätzlich zu den ALS-Protokollen zur Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle ("QA/QC") hat Goldshore ein Qualitätskontrollprogramm für alle im Rahmen des Bohrprogramms entnommenen Proben eingeführt. Das Qualitätskontrollprogramm wurde von einer qualifizierten und unabhängigen dritten Partei entwickelt, wobei der Schwerpunkt auf der Qualität der Analyseergebnisse für Gold liegt. Die Analyseergebnisse werden empfangen, in unsere sichere Online-Datenbank importiert und gemäß unseren festgelegten Richtlinien ausgewertet, um sicherzustellen, dass alle Probenchargen die branchenweit besten Verfahren für die analytische Qualitätskontrolle erfüllen. Zertifizierte Referenzmaterialien werden als akzeptabel angesehen, wenn die zurückgegebenen Werte innerhalb von drei Standardabweichungen des vom Hersteller des Materials angegebenen zertifizierten Wertes liegen. Zusätzlich zum zertifizierten Referenzmaterial wird dem Probenstrom zertifiziertes Blindmaterial beigefügt, um die Kontamination während der Probenvorbereitung zu überwachen. Die Ergebnisse des Blindmaterials werden auf der Grundlage bewertet, dass das zurückgegebene Goldergebnis weniger als das Zehnfache der angegebenen unteren Nachweisgrenze der Analyseverfahren beträgt. Die Ergebnisse des laufenden analytischen Qualitätskontrollprogramms werden von Orix Geoscience Inc. ausgewertet und an Goldshore gemeldet.

Qualifizierte Person

Peter Flindell, PGeo, MAusIMM, MAIG, Vice-President, Exploration, des Unternehmens, und eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung genehmigt.

Herr Flindell hat die offengelegten Daten überprüft. Um die Informationen im Zusammenhang mit dem Winterbohrprogramm auf dem Projekt Moss Gold zu verifizieren, hat Herr Flindell das Grundstück mehrmals besucht; er hat mit dem verantwortlichen Personal vor Ort die Verfahren für die Protokollierung, die Probenahme, die Schüttdichte, den Kernschnitt und den Probenversand besprochen und überprüft; er hat mit dem verantwortlichen Personal die Untersuchungsergebnisse und die QA/QC-Ergebnisse besprochen und überprüft; und er hat die Begleitdokumentation, einschließlich der Lage und Ausrichtung der Bohrlöcher und der Berechnungen der bedeutenden Untersuchungsintervalle, überprüft. Er überwachte auch die Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien des Unternehmens vor Ort, um deren vollständige Einhaltung zu gewährleisten, und beriet sich mit den indigenen Gemeinden, die das Projekt beherbergen, über die Planung und Durchführung des Bohrprogramms, insbesondere im Hinblick auf dessen Auswirkungen auf die Umwelt und die Sanierungsprotokolle des Unternehmens.

Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine nachgewiesene wirtschaftliche

Lebensfähigkeit. Es gibt keine Garantie dafür, dass alle oder ein Teil der Mineralressourcen in eine Mineralreserve umgewandelt werden können. Eine Schätzung von Mineralressourcen kann durch geologische, umweltbezogene, genehmigungsrechtliche, rechtliche, titelbezogene, steuerliche, soziopolitische, marketingbezogene oder andere relevante Aspekte wesentlich beeinflusst werden.

Über Goldshore

Goldshore ist ein wachstumsorientiertes Goldunternehmen, das sich darauf konzentriert, durch den Erwerb und die Weiterentwicklung von Primärgoldvorkommen in erstklassigen Gebieten einen langfristigen Wert für Aktionäre und Interessengruppen zu schaffen. Das Unternehmen wird vom ehemaligen Leiter der Strukturgeologie des weltgrößten Goldunternehmens geleitet und von einem der führenden kanadischen Private-Equity-Unternehmen unterstützt. Das Unternehmen konzentriert sich derzeit auf das zu 100 % unternehmenseigene Goldprojekt Moss in Ontario (Kanada), das sich in einem fortgeschrittenen Stadium befindet und über einen direkten Zugang zum Trans-Canada Highway, ein Wasserkraftwerk in der Nähe des Standortes, unterstützende lokale Gemeinden und qualifizierte Arbeitskräfte verfügt. Das Unternehmen hat über 60 Millionen \$ an neuem Kapital investiert und etwa 80.000 Meter an Bohrungen auf dem Goldprojekt Moss abgeschlossen, die insgesamt über 235.000 Meter an Bohrungen umfassten. Die 2024 aktualisierte Mineralressourcenschätzung gemäß NI 43-101 (MRE¹) wurde auf 1,54 Millionen Unzen angezeigte Goldressourcen mit 1,23 g/t Au und 5,20 Millionen Unzen abgeleitete Goldressourcen mit 1,11 g/t Au erweitert. Die MRE umfasst nur 3,6 Kilometer des über 35 Kilometer langen mineralisierten Trends, ist in der Tiefe und entlang des Streichens weiterhin offen und stellt eine der wenigen verbleibenden großen kanadischen Goldlagerstätten dar, die für eine Erschließung in diesem Zyklus in Frage kommen. Bitte beachten Sie den technischen Bericht gemäß NI 43-101 mit dem Titel: "Technical Report and Updated Mineral Resource Estimate for the Moss Gold Project, Ontario, Canada" vom 20. März 2024 mit einem Gültigkeitsdatum vom 31. Januar 2024, der im SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca verfügbar ist. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte SEDAR+ (www.sedarplus.ca) und die Website des Unternehmens (www.goldshorerresources.com).

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Michael Henrichsen, Präsident, CEO und Direktor [Goldshore Resources Inc.](http://www.goldshorerresources.com)
E: mhenrichsen@goldshorerresources.com
W: www.goldshorerresources.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSXV noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSXV) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Vorsichtiger Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die "zukunftsgerichtete Aussagen" darstellen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften oder Entwicklungen des Unternehmens wesentlich von den erwarteten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen und im Allgemeinen, jedoch nicht immer, durch die Worte "erwartet", "plant", "antizipiert", "glaubt", "beabsichtigt", "schätzt", "projiziert", "potenziell" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen "eintreten werden", "würden", "können", "könnten" oder "sollten". Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten unter anderem Aussagen in Bezug auf die Erwartungen hinsichtlich der Exploration und Erschließung des Goldprojekts Moss; die potenzielle Mineralisierung auf dem Goldprojekt Moss, basierend auf dem Winterbohrprogramm, einschließlich des Potenzials für zusätzliche Mineralressourcen durch zusätzliche Bohrungen; die Aufwertung des Goldprojekts Moss; Aussagen zu den zukünftigen Bohrplänen des Unternehmens, einschließlich des erwarteten Nutzens und der Ergebnisse daraus; die Erwartung, dass die Ergebnisse das Potenzial haben, die wirtschaftliche Leistung der Lagerstätte in Zukunft erheblich zu beeinflussen; das Potenzial für ein viel größeres mineralisiertes System und dass es in naher Zukunft durch zusätzliche Bohrungen verfolgt wird; und andere Aussagen, die keine historischen Fakten sind.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften oder andere zukünftige Ereignisse erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Faktoren und Risiken gehören unter anderem: Ungewissheit und Schwankungen bei der Schätzung von Mineralressourcen; Risiken im Zusammenhang mit Explorations-, Erschließungs- und Betriebsaktivitäten; die Exploration und Erschließung des Moss-Goldprojekts wird nicht wie erwartet durchgeführt werden und die Bohrergebnisse werden nicht wie erwartet positiv ausfallen; das Unternehmen könnte von Zeit zu Zeit zusätzliche Finanzmittel benötigen, um seinen Betrieb fortzuführen, die möglicherweise nicht zum erforderlichen Zeitpunkt oder zu akzeptablen Bedingungen zur Verfügung stehen; die wirtschaftliche Leistung der Lagerstätte entspricht möglicherweise nicht den Erwartungen des Managements; die Explorationsarbeiten des Unternehmens liefern möglicherweise nicht die erwarteten Ergebnisse; der schwankende Goldpreis; unbekanntes Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit Akquisitionen; die Einhaltung umfangreicher staatlicher Vorschriften; Verzögerungen bei der Erlangung oder Nichterteilung von behördlichen Genehmigungen oder die Nichteinhaltung von Genehmigungen; Umwelt- und andere behördliche Auflagen; in- und ausländische Gesetze und Vorschriften könnten sich negativ auf die Geschäfte und Betriebsergebnisse des Unternehmens auswirken; Risiken im Zusammenhang mit Naturkatastrophen, Terroranschlägen, Gesundheitskrisen und anderen Störungen und Verwerfungen; globale finanzielle Bedingungen; nicht versicherte Risiken; Risiken des Klimawandels; Wettbewerb mit anderen Unternehmen und Einzelpersonen; Interessenkonflikte; Risiken im Zusammenhang mit der Einhaltung von Anti-Korruptionsgesetzen; die begrenzte Betriebsgeschichte des Unternehmens; Interventionen von Nichtregierungsorganisationen; Risiken von externen Auftragnehmern; die Aktienmärkte haben eine Volatilität erfahren, die oft in keinem Zusammenhang mit der Leistung von Unternehmen steht, und diese Schwankungen können sich ungeachtet der Betriebsleistung des Unternehmens negativ auf den Preis der Wertpapiere des Unternehmens auswirken; das Ziel Superior wird möglicherweise nicht zu den aktuellen Mineralressourcen beitragen; und andere Risiken in Zusammenhang mit der Umsetzung der Ziele und Strategien des Unternehmens sowie jene Risikofaktoren, die in den kontinuierlichen Offenlegungsdokumenten des Unternehmens, die unter dem SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca.

Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung basieren auf den angemessenen Erwartungen und Annahmen des Managements zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung. Bestimmte wesentliche Annahmen in Bezug auf solche zukunftsgerichteten Aussagen wurden getroffen, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Annahmen in Bezug auf: den zukünftigen Goldpreis; die voraussichtlichen Kosten und die Fähigkeit des Unternehmens, seine Programme zu finanzieren; die Fähigkeit des Unternehmens, Explorations-, Erschließungs- und Bergbauaktivitäten durchzuführen; die Preise für Energie, Arbeit, Materialien, Lieferungen und Dienstleistungen; den Zeitplan und die Ergebnisse von Bohrprogrammen; die Mineralressourcenschätzungen und die Annahmen, auf denen sie basieren; die Entdeckung von Mineralressourcen und Mineralreserven auf den Mineralkonzessionsgebieten des Unternehmens; den rechtzeitigen Erhalt der erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen; die Kosten für Betriebs- und Explorationsausgaben; die Fähigkeit des Unternehmens, auf sichere, effiziente und effektive Art und Weise zu arbeiten; die Fähigkeit des Unternehmens, bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen Finanzmittel zu erhalten; dass die Aktivitäten des Unternehmens mit den öffentlichen Erklärungen und den erklärten Zielen des Unternehmens übereinstimmen werden; dass das Ziel Superior die aktuelle Mineralressource erweitern wird; dass die Explorationsarbeiten des Unternehmens die erwarteten Ergebnisse liefern werden; und dass es keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen oder Störungen geben wird, die das Unternehmen oder seine Grundstücke betreffen.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen stellen die Erwartungen des Unternehmens zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung dar und können sich dementsprechend nach diesem Zeitpunkt ändern. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen Aussagen vorausgesagt werden. Die Leser sollten zukunftsgerichteten Informationen keine übermäßige Bedeutung beimessen und sich nicht auf diese Informationen zu einem anderen Datum verlassen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Überzeugungen, Schätzungen oder Meinungen des Managements oder andere Faktoren ändern sollten.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/686291--Goldshore--Flache-Mineralisierung-mit-2589-m-und-115-g-t-Au-einschliesslich-317-m-mit-68-g-t-Au-in-8491-m-Ti>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).